

4. 332. Heinz Ahrens erhält Silberne Ehrennadel

Ehrennadel für ein Fußball-Urgestein

Pastow. Heinz Ahren ist im Fußball das, was man ein Urgestein nennt. Mehr als 50 Jahre engagierte er sich für den Sport, bestritt selbst 1350 Spiele und bildete mehr als 500 Übungsleiter aus. „Beständig gute Leistungen im Sport zeichnen Heini aus“, sagte Hans Prehn (69), der 1960 das erste Mal mit Heinz Ahrens, genannt Heini, auf dem Platz stand. Anlässlich seines 70. Geburtstags lud Ahrens in dieser Woche seine Sportsfreunde aus früheren Tagen und von heute zum gemüthlichen Beisammensein nach Pastow ein.

„Ich kenne keinen, der interessierter ist am Fußball als er“, lobte Fritz Zarpentin (61), Geschäftsführer des Landesfußballverbands Mecklenburg-Vorpommern den Jubilar. Besonders sein Engagement in der Kin-

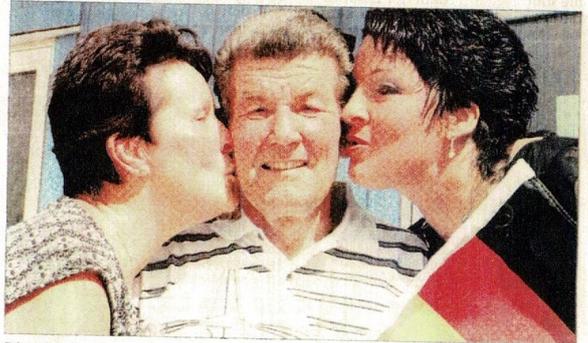
der- und Jugendarbeit habe den Fußballsport im Landkreis wesentlich mitgeprägt. So bringt Ahrens nicht nur den Mini-Kickern des TSV Eintracht Sanitz/ Groß Lüsewitz das Fußball-ABC auf dem Platz bei. Seit Ende der 80er Jahre bildet er außerdem jedes Jahr ungefähr 25 neue Übungsleiter aus. Für seine vielen Jahre als Trainer in Groß Lüsewitz erhielt Ahrens nun auch vom Landesvorsitzenden des Verbandes für Wohnheimbesitzer Michael Kofahl die Silberne Ehrennadel. Mit dem Siedlerbund richtete Ahrens beispielsweise gemeinsame Fußballturniere für Kinder aus.

Ans Aufhören denkt Ahrens noch lange nicht. „So lange meine Gesundheit mitspielt, werde ich in Groß Lüsewitz Trainer bleiben“, sagte er. In der Außenstelle des Kreissportbundes in

Pastow wolle er voraussichtlich noch zwei Jahre ehrenamtlich arbeiten. Denn ab der Saison 2009/10 werde es den neuen Kreisfußballverband „Warnow“ geben, der sich aus den Fußballverbänden Rostock-Warnow, Bad Doberan und Güstrow bildet.

„Fußball ist sein Leben“, bestätigte auch seine Ehefrau Gisela Ahrens. Und sie muss es von allen am besten wissen. Immerhin sind beide seit mehr als 46 Jahren verheiratet. „Wir haben uns damals über den Sport kennen gelernt“, erinnerte sich Heini. Seine Frau, die damals aktive Turnerin war, habe ihm auf Anhieb gefallen. Dass das runde Leder bei ihm oft an erster Stelle kommt, findet seine Frau nicht schlimm. Ganz im Gegenteil: „Seine Begeisterung steckt an.“

SUSAN KOCH



Die wichtigsten Dinge im Leben von Heinz Ahrens (70): seine Frau Gisela (66, li.), seine Tochter Manuela (41) und der Fußball.